

Bild: frentusha/ iStock/ Getty Images Plus

Dank der Einbindung der Unite-Plattform in das TEK-Einkaufsportal können Beschaffer vergaberechtskonform Direktaufträge für Randbedarfe oder neue Sortimente erteilen, die nicht im klassischen „eWarenhaus“ verfügbar sind. Durch die Einbindung lassen sich die Daten in elektronischen Leistungsverzeichnissen aufbereiten.

Pragmatische Lösung bringt Licht in die „Blackbox“

Die Digitalisierung von Einkaufsprozessen ebnet den Weg zur E-Vergabe und E-Abrechnung. Einkaufsverantwortliche in der Verwaltung wissen das. Daher schätzen sie die mit der Digitalisierung einhergehende Transparenz und Steuerungsmöglichkeit, die allerdings bei Einzelkäufen und Beschaffungen jenseits der verhandelten Rahmenverträge oft auf der Strecke bleiben.

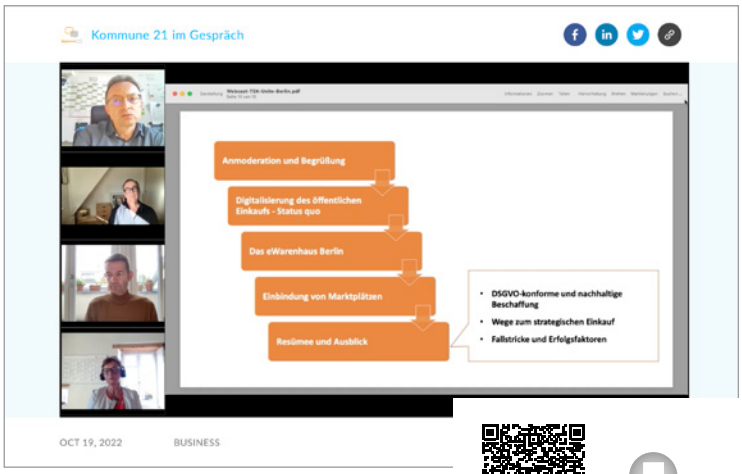
Denn Einzelkäufe, die dezentral und jenseits des zentral gesteuerten E-Einkaufes abgewickelt werden, bilden eine „Blackbox“. Sie sind dem Zentraleinkauf nicht bekannt, können nicht gebündelt und daher auch nicht ausgeschrieben werden. Die Zusammenarbeit zwischen TEK-Service AG und Unite hilft, genau an dieser Stelle Licht ins Dunkel zu bringen, um zukünftig mehr Ausschreibungsgrundlagen für die E-Vergabe durch Verwaltungen zu schaffen.

TEK-Service ist ein seit dem Jahr 2000 bundesweit tätiges Dienstleistungsunternehmen für den digitalisierten Einkauf der öffentlichen Hand. Die webbasierenden Services helfen, das operative Tagesgeschäft im Einkauf von Verwaltungen transparent, effizient und wirtschaftlich zu steuern. Daten des Einkaufes bilden dabei die Grundlage für die elektronische Abrechnung oder anstehende Ausschreibungen.

Unite (ehemals Mercateo) vernetzt als Marktplatz Unternehmen und öffentliche Verwaltung im Einkauf. Der Wettbewerb wird sichergestellt, indem mehrere Anbieter je Produkt ihr Angebot im Marktplatz bereitstellen. Der Produkt- und Preisvergleich wird damit leicht möglich. Unite bietet selbst keine Artikel an.

Besonders aufwändig zeigt sich im operativen Tagesgeschäft des E-Einkaufs von Verwaltungen die Entwicklung neuer, unbekannter Sortimente. TEK-Service und Unite bieten Verwaltungen nun eine pragmatische Lösung. Seit kurzem hat TEK-Service den Unite-Marktplatz in ihr TEK-Einkaufsportal eingebunden. Die Nutzung des Marktplatzes wird somit für alle Kunden des Dienstleister auf Wunsch möglich.

Das Beispiel des eWarenhaus Berlin, welches sich der Technologie von TEK-Service bedient, macht dies deutlich: Werden Bestellende der



Interessanter Webcast: Kommune 21-Chefredakteur Alexander Schaeff (2. v.o.) hat sich mit Achim Florin von der Polizei Berlin (oben), Andre Schwarz von Unite und Monika Schmidt von TEK-Service zu den Vorteilen der Marktplatz-Integration ausgetauscht.

Kurzlink:
https://t1p.de/9nb7k

Polizei Berlin in bereits vorhandenen, ausgeschriebenen Rahmenverträgen des eWarenhauses (TEK-Einkaufsportal) nicht fündig, können diese auf den dort integrierten Marktplatz Unite zurückgreifen. Die Auftragsvergabe erfolgt im Wege eines Direktauftrages. Der Marktplatz Unite ermöglicht es, aus mehreren Angeboten eine Auswahl zu treffen. Vergaberechtlichen Anforderungen an einen Direktauftrag sind damit erfüllt. Die getroffene Auswahl aus dem Marktplatzangebot wird zunächst an das TEK-Einkaufsportal weitergeleitet. Daten werden dort erfasst, geprüft und mit einer Mittelbindungsnummer versehen.
Erst danach wird der Auftrag vom TEK-Einkaufsportal automatisch an Unite weitergeleitet. Der Marktplatzanbieter kümmert sich ab diesem Moment um das weitere Bestellverfahren. Indem Bestellungen aus Direktaufträgen des Marktplatzes statistisch im TEK-Einkaufsportal erfasst sind, lassen sich diese zu elektronischen Leistungsverzeichnissen aufbereiten. Wo zuvor, aufgrund dezentraler Ressourcenverwaltung, Einzel- und Spontankäufen, Intransparenz herrschte, werden zukünftig Bündelungseffekte, Ausschreibung und Vergabe durch Verwaltungen möglich. Das Modell stoße auf reges Interesse, sagt Monika Schmidt, Aufsichtsratsvorsitzende bei TEK-Service, treffe es doch genau den Anspruch jener Verwaltungen, die gemäß DSGVO das Angebot von Marktplätzen außerhalb der EU ablehnen. Denn sowohl Unite als auch TEK-Service sind deutsche Unternehmen, auch die Datenhaltung erfolgt in Deutschland rsp. der EU.
In einem Video-Meeting hat sich Alexander Schaeff, Chefredakteur von Kommune 21, im Oktober 2022 mit Achim Florin, Leiter der Vergabegrundsatzstelle Polizei Berlin, Andre Schwarz, Vice President Government Affairs & Public-Private Partnerships, Unite und Monika Schmidt, TEK-Service, unterhalten. Die Aufzeichnung steht Interessierten unter o.g. Link kostenfrei zur Verfügung.
www.tek-service.de



Klimaneutral

Umweltbewusst

Hervorragende Druckqualität

Kunststofffreier Rieseinschlag

Antalis launcht das klimaneutrale neue Mitglied in dem HP Sortiment:
HP Earth First.

HP Earth First bietet Nachhaltigkeit, Qualität, Zuverlässigkeit und Wert – perfekt für den täglichen Druckbedarf.